



Barcodeprüfgerät

CC2 / CC4

Made in Germany

| Familie | Typ |
|------------------|-----|
| Barcodeprüfgerät | CC2 |
| | CC4 |

Ausgabe: 03/2016 - Art.-Nr. 9009288

Urheberrecht

Diese Dokumentation sowie Übersetzungen hiervon sind Eigentum der cab Produkttechnik GmbH & Co KG.

Das Reproduzieren, Verarbeiten, Vervielfältigen oder Verbreiten im Ganzen oder in Teilen zu anderen Zwecken als der Verfolgung der ursprünglichen bestimmungsgemäßen Verwendung erfordert die vorherige schriftliche Genehmigung der cab.

Warenzeichen

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Redaktion

Bei Fragen oder Anregungen bitte an cab Produkttechnik GmbH & Co KG Adresse Deutschland wenden.

Aktualität

Durch die ständige Weiterentwicklung der Geräte können Abweichungen zwischen der Dokumentation und dem Gerät auftreten.

Die aktuelle Ausgabe ist zu finden unter www.cab.de.

Geschäftsbedingungen

Lieferungen und Leistungen erfolgen zu den Allgemeinen Verkaufsbedingungen der cab.

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung..... 3
1.1 Hinweise..... 3
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 3
1.3 Sicherheitshinweise 4
1.4 Umwelt 4
1.5 Technische Daten..... 5
2 Installation 6
2.1 Gerät auspacken 6
2.2 Barcodeprüfgerät an Drucker montieren..... 6
2.3 Scanner justieren 7
3 Barcodeprüfung mit JScript..... 8
3.1 Befehlsliste..... 8
3.2 Beispiele..... 8
4 Barcodeprüfung mit cablabel S3 Pro 9
5 Betrieb..... 10
6 Hinweis zur EU-Konformitätserklärung 10

Deutschland

cab Produkttechnik
GmbH & Co KG
Postfach 1904
D-76007 Karlsruhe
Wilhelm-Schickard-Str. 14
D-76131 Karlsruhe
Telefon +49 721 6626-0
Telefax +49 721 6626-249
www.cab.de
info@cab.de

Frankreich

cab technologies s.a.r.l.
F-67350 Niedermodern
Téléphone +33 388 722 501
www.cab.de/fr
info.fr@cab.de

USA

cab Technology Inc.
Tyngsboro MA, 01879
Phone +1 978 649 0293
www.cab.de/us
info.us@cab.de

Asien 亚洲

cab Technology Co., Ltd.
希愛比科技股份有限公司
Junghe, Taipei, Taiwan
Phone +886 2 8227 3966
www.cab.de/tw
info.asia@cab.de

China 中国

cab (Shanghai) Trading Co., Ltd.
乾博(上海)貿易有限公司
Phone +86 21 6236-3161
www.cab.de/cn
info.cn@cab.de

Weitere Vertretungen auf Anfrage

1 Einleitung

1.1 Hinweise

Wichtige Informationen und Hinweise sind in dieser Dokumentation folgendermaßen gekennzeichnet:



Gefahr!

Macht auf eine außerordentliche große, unmittelbar bevorstehende Gefahr für Gesundheit oder Leben aufmerksam.



Warnung!

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu Körperverletzungen oder zu Schäden an Sachgütern führen kann.



Achtung!

Macht auf mögliche Sachbeschädigung oder einen Qualitätsverlust aufmerksam.



Hinweis!

Ratschläge zur Erleichterung des Arbeitsablaufs oder Hinweis auf wichtige Arbeitsschritte.



Umwelt!

Tipps zum Umweltschutz.



Handlungsanweisung



Verweis auf Kapitel, Position, Bildnummer oder Dokument.



Option (Zubehör, Peripherie, Sonderausstattung).

zeit Darstellung im Display.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das Gerät ist ausschließlich als Peripheriegerät für cab-Drucker der A+-Serie zum Prüfen gedruckter Linear- und 2D-Barcodes bestimmt. Der Drucker muss Spendemodus betrieben werden und auf jedem Etikett darf sich nur ein Barcode befinden. Eine andersartige oder darüber hinausgehende Benutzung ist nicht bestimmungsgemäß. Für aus missbräuchlicher Verwendung resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht; das Risiko trägt allein der Anwender.



Achtung!

Zum Betrieb des Barcodeprüfgerätes ist mindestens die Version 3.17 der Drucker-Firmware erforderlich.

- Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gefertigt. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.
- Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung benutzt werden.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungsanleitung, einschließlich der vom Hersteller gegebenen Wartungsempfehlungen/-vorschriften.



Hinweis!

Alle Dokumentationen sind aktuell auch im Internet abrufbar.

1.3 Sicherheitshinweise

- Vor der Montage oder Demontage des Barcodeprüfgerätes vom Netz trennen.
- Keine Warnhinweis-Aufkleber entfernen, sonst können Gefahren nicht erkannt werden.
- Das Gerät darf nur in einer trockenen Umgebung betrieben und keiner Nässe (Spritzwasser, Nebel, etc.) ausgesetzt werden.
- Gerät nicht in explosionsgefährdeter Atmosphäre betreiben.
- Gerät nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen betreiben.
- Nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Handlungen ausführen. Weiterführende Arbeiten dürfen nur von geschultem Personal oder Servicetechnikern durchgeführt werden.
- Unsachgemäße Eingriffe an elektronischen Baugruppen und deren Software können Störungen verursachen.
- Auch andere unsachgemäße Arbeiten oder Veränderungen am Gerät können die Betriebssicherheit gefährden.
- Servicearbeiten immer in einer qualifizierten Werkstatt durchführen lassen, die die notwendigen Fachkenntnisse und Werkzeuge zur Durchführung der erforderlichen Arbeit besitzt.



Warnung!

Dies ist eine Einrichtung der Klasse A. Die Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen.

1.4 Umwelt



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollen.

- ▶ Getrennt vom Restmüll über geeignete Sammelstellen entsorgen.

Durch modulare Bauweise des Druckers ist das Zerlegen in seine Bestandteile problemlos möglich.

- ▶ Teile dem Recycling zuführen.
- ▶ Elektronikplatine an die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder den Vertreiber zurück geben.

1.5 Technische Daten

| | CC2 | CC4 |
|-------------------------------|---|------|
| für Druckertyp | A2+P | A4+P |
| Leseabstand | 87 -175 mm | |
| Lesewinkel | -15° bis +15° | |
| Prüfbare Barcodes pro Etikett | 1 | |
| Prüffunktionen | Prüfung auf Lesbarkeit | |
| GOODBAD VERIFY | Prüfung auf Lesbarkeit und Vergleich mit den gesendeten Daten | |

Tabelle 1 Technische Daten

| Code | Typ | Programmierung | | | | Codegröße | | | |
|-----------------------------|---------|---------------------|---|---------|---|-----------|------|--------|------|
| | | cablabel S3 | | Jscript | | Min | | Max | |
| | | | | | | Breite | Höhe | Breite | Höhe |
| Aztec | 2D | G | V | G | V | 10 | 10 | 80 | 80 |
| Codabar | Barcode | G | S | G | S | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Codablock F | 2D | G | - | G | - | 10 | 10 | 80 | 80 |
| Code 128 A, B, C | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Code 39 | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Code 39 Full ASCII | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Code 93 | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Data Matrix | 2D | G | V | G | V | 5 | 5 | 80 | 80 |
| EAN / GS1 Datamatrix | 2D | G | - | G | - | 5 | 5 | 80 | 80 |
| EAN / UCC / GS1 128 | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| EAN / UPC Appendix 2 | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| EAN / UPC Appendix 5 | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| EAN 13 | Barcode | G | V | G | V | 30 | 3 | 100 | 80 |
| EAN 18 /SSCC 18 | Barcode | G | - | G | - | 30 | 3 | 100 | 80 |
| EAN 8 | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| GS1 Data Bar | Stacked | G | - | G | - | 20 | 10 | 100 | 80 |
| HIBC | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Ident- u. Leitcode Dpost AG | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Interleaved 2 / 5 | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| ITF 14 | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| JAN 13 | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| JAN 8 | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| Micro PDF 417 | Stacked | S | S | S | S | 20 | 10 | 100 | 80 |
| MSI Plessey | Barcode | S | S | S | S | - | - | 100 | 80 |
| PDF 417 | Stacked | G | V | G | V | 20 | 10 | 100 | 80 |
| Postnet | Barcode | S | S | S | S | - | - | 100 | 80 |
| PZN | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| QR-Code | 2D | G | V | G | V | 15 | 15 | 80 | 80 |
| RSS 14 | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| UPC A | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| UPC E | Barcode | G | V | G | V | 20 | 3 | 100 | 80 |
| UPC E0 | Barcode | G | - | G | - | 20 | 3 | 100 | 80 |
| UPS Maxicode | 2D | G | - | G | - | 15 | 15 | 80 | 80 |
| FIM | Barcode | Nicht implementiert | | | | | | | |
| Plessey | Barcode | Nicht implementiert | | | | | | | |

G ... Goodbad

V ... Verify

S ... Spezifische Konfiguration erforderlich

Tabelle 2 Abhängigkeit der Funktionalität von den Codeparametern

2.1 Gerät auspacken

- ▶ Gerät auf Transportschäden prüfen.
- ▶ Lieferung auf Vollständigkeit prüfen.

Lieferumfang:

- Spindellichtschranke mit Triggereingang
- Scanner mit Scannerhalter
- Bedienungsanleitung
- User's Manual Colibri incl. CD
- USB-Kabel Konfiguration Scanner
- Prüfprotokoll mit Justageparametern



Hinweis!

Bewahren Sie die Originalverpackung für spätere Transporte auf.



Achtung!

Beschädigung des Geräts und der Druckmaterialien durch Feuchtigkeit und Nässe.

- ▶ Etikettendrucker mit Barcodeprüfgerät nur an trockenen und vor Spritzwasser geschützten Orten aufstellen.

2.2 Barcodeprüfgerät an Drucker montieren



Achtung!

- ▶ Vor der Montage oder Demontage des Barcodeprüfgeräts Drucker vom Netz trennen.

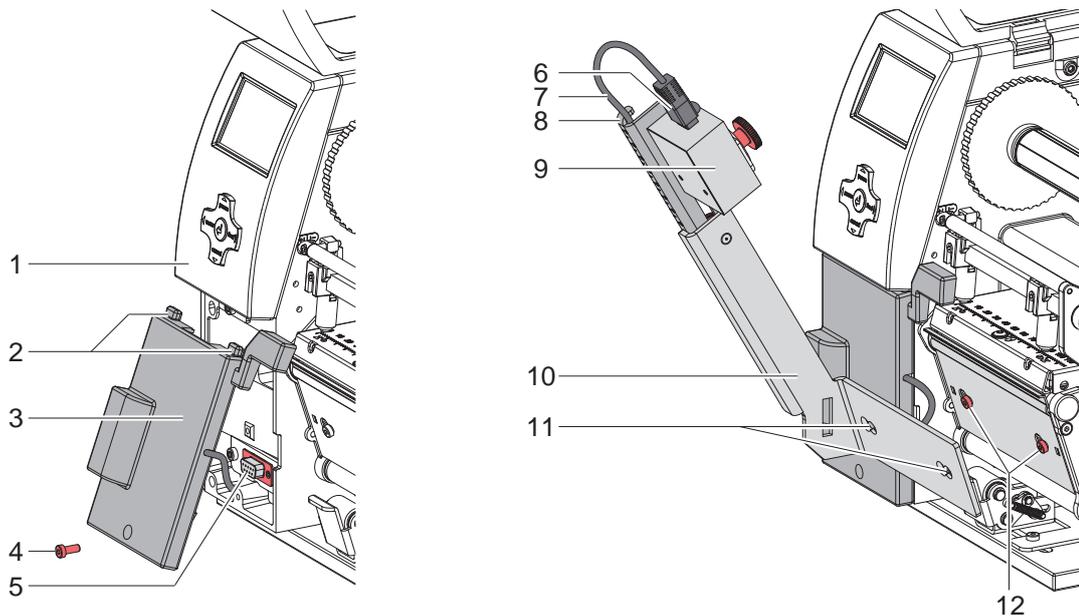


Bild 1 Barcodeprüfgerät montieren

1. Schraube (4) lösen und Blende unterhalb des Bedienfelds (1) entfernen.
2. Spindellichtschranke (3) leicht gekippt mit den oberen Führungen (2) unter das Bedienfeld (1) stecken.
3. Spindellichtschranke (3) an den Drucker andrücken und dabei darauf achten, dass der SUB-D9-Stecker des Spindellichtschranke in die Peripherieschnittstelle (5) des Druckers geführt wird.
4. Schraube (4) einsetzen und anziehen.
5. Schrauben (12) einige Umdrehungen lösen.
6. Scannerhalter (10) mit Formlöchern (11) auf Schrauben (12) aufsetzen und ganz nach links schieben.
7. Schrauben (12) anziehen.
8. Stecker (6) an Scanner (9) kontaktieren.
9. Kabel (7) in die Führungen (8) des Scannerhalters einlegen.

2.3 Scanner justieren

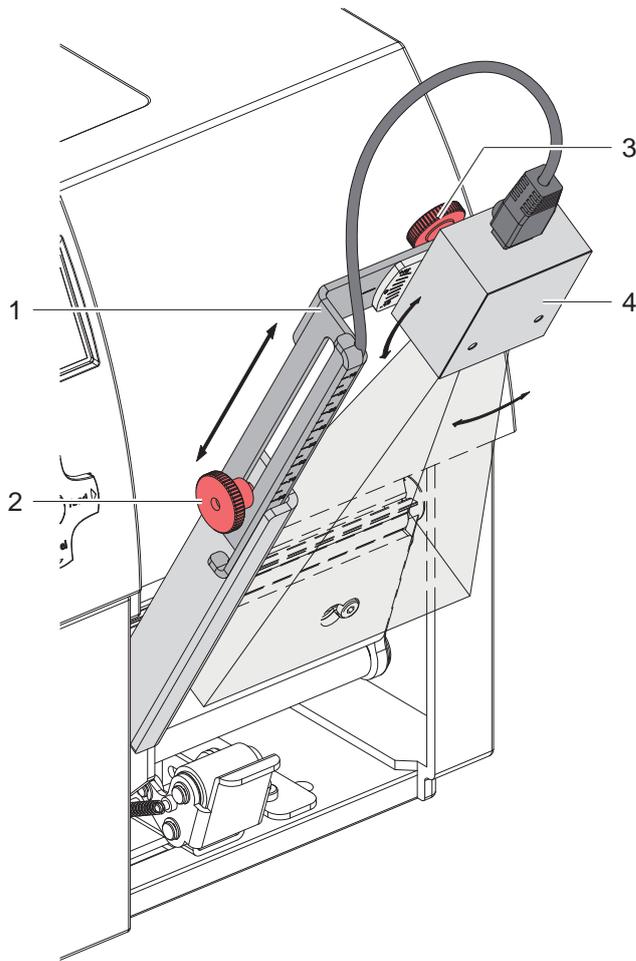


Bild 2 Abstand und Winkel einstellen

Zur Anpassung an den zu prüfenden Barcode lässt sich der Scanner verstellen :

**Hinweis!**

Bei vorab in Betrieb genommenen Geräten sind die Angaben zur optimalen Einstellung im Prüfprotokoll festgehalten.

Einstellung des Abstands zum Etikett

- zur Anpassung an die Größe und Auflösung des Barcodes
 - ▶ Rändelschraube (2) lösen.
 - ▶ Oberen Teil des Scannerhalters (1) mit Scanner verschieben.
 - ▶ Rändelschraube (2) anziehen.

Einstellung des Winkels

- zur Anpassung an die Lage kleinerer Barcodes auf dem Etikett
 - ▶ Rändelschraube (3) lösen.
 - ▶ Scanner (4) drehen.
 - ▶ Rändelschraube (3) anziehen.

**Hinweis!**

Der Zeitpunkt der Prüfung während des Etikettenvorschubs ist programmierbar ▷ Programmieranleitung.

3.1 Befehlsliste

+VERIFYn

Optionaler Parameter für im Drucker implementierte Barcodes.

Mit diesem Parameter wird ein Vergleich des Barcodeinhalts mit den gesendeten Daten veranlasst.

«n» Offset für den Lesebeginn zum Anfang des Barcodes in Y-Richtung.

+GOODBADn

Optionaler Parameter für im Drucker implementierte Barcodes.

Mit diesem Parameter wird eine Prüfung der Lesbarkeit des Barcodes ohne Prüfung des Inhalts veranlasst.

«n» Offset für den Lesebeginn zum Anfang des Barcodes in Y-Richtung.

,GOODBADn

Optionaler Parameter für grafische Barcodes.

Mit diesem Parameter wird eine Prüfung der Lesbarkeit des Barcodes ohne Prüfung des Inhalts veranlasst.

Wird hauptsächlich mit Windows-Treiber verwendet.

«n» Offset für den Lesebeginn zum Anfang des Barcodes in Y-Richtung.

3.2 Beispiele

;+GOODBAD

```
mm
zO
J
O R
H 75,0,T
D 0,0
S I1;0,0,30,30,100,100,1
B 8,10,0,CODE39+GOODBAD0,15,.5,4;1234567
A 1
```

;+VERIFY

```
mm
zO
J
O R
H 75,0,T
D 0,0
S I1;0,0,30,30,100,100,1
B 8,10,0,CODE39+VERIFY0,15,.5,4;1234567
A 1
```

;;GOODBAD »

```
mm
zO
J
O R
H 75,0,T
D 0,0
S I1;0,0,30,30,100,100,1
I 10,10,0,1,1,GOODBAD0;PICT1
A 1
```

4 Barcodeprüfung mit cablabel S3 Pro

9

Um das Barcodeprüfgerät mit cablabel S3 Pro zu nutzen :

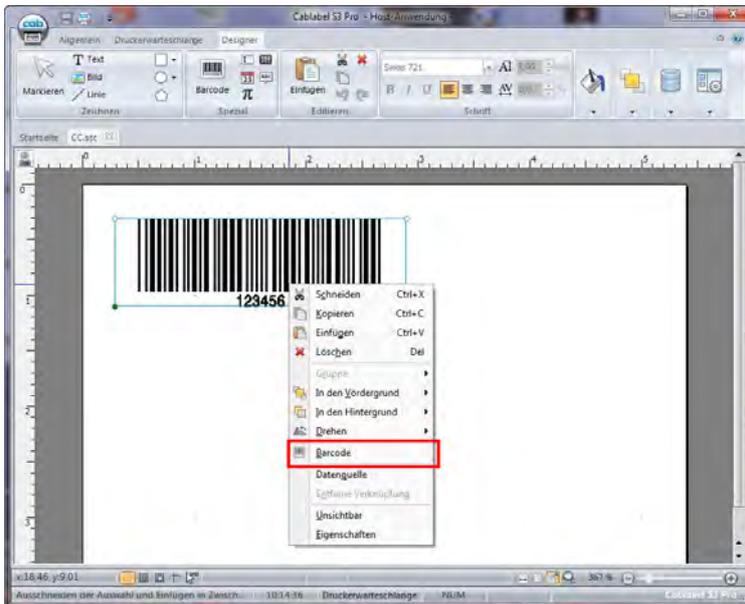


Bild 3 Barcodeprüfung in cablabel S3 Pro

- ▶ Auf Barcode mit rechter Maustaste klicken und "Barcode" auswählen.

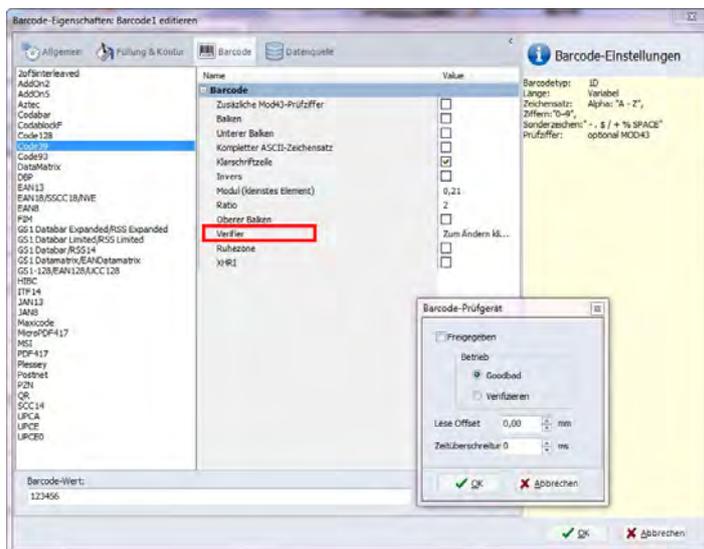


Bild 4 Barcodeprüfung in cablabel S3 Pro

- ▶ Auf "Verifizieren" klicken.
- ▶ Parameter "Freigegeben" aktivieren.
- ▶ Betriebsmodus "Goodbad" oder "Verifizieren" wählen.
- ▶ Bei Bedarf Lese-Offset einstellen.



Hinweis!

Für im Drucker implementierte Barcodes sind beide Überprüfungsmodi verfügbar. Für grafische Barcodes kann nur der Modus "Lesbarkeit" genutzt werden.

- ▶ Transferfolie und Etiketten einlegen. Etikettenmaterial dabei nach der Vorschrift für den Spendemodus behandeln
 - ▷ Drucker-Bedienungsanleitung.
- ▶ Computer- und Netzanschluss herstellen.
- ▶ Drucker einschalten.
- ▶ Taste **feed** drücken.
Der Drucker führt einen Synchronisationslauf aus. Die dabei an der Spendekante abgelösten Etiketten entnehmen.
- ▶ Druckauftrag im Spendemodus senden. ▷ Programmieranleitung bzw. Softwaredokumentation.
Das erste Etikett wird gedruckt. Wenn der zu prüfende Barcode den Scanbereich erreicht, wird der Scanner zugeschaltet.
- Ist das Prüfergebnis positiv, kann das Etikett aus der Spendeposition entnommen und verarbeitet werden. Anschließend wird das nächste Etikett gedruckt.
- Im Falle eines negativen Prüfergebnisses erscheint die Fehlermeldung `Scan negativ`. Nach Abnahme des fehlerhaften Etiketts kann der Druck durch Drücken der Taste **pause** wiederholt werden.

6 Hinweis zur EU-Konformitätserklärung

Die Barcodeprüfgeräte CC2 und CC4 entsprechen den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien:

- Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

EU-Konformitätserklärung

▷ <https://www.cab.de/media/pushfile.cfm?file=2710> 

